

„Mit dem Tod ist es nicht vorbei“: Mediziner Walter van Laack bei „Grips & Geist“

Illustrier Gast bei „Grips & Geist“, dem etwas anderen Wissenschaftstalk der Evangelischen Kirche in Bonn, ist der Aachener Mediziner Prof. Dr. Walter van Laack am Freitag, 12. April 2013, 19.00 Uhr in der Krypta der Kreuzkirche am Bonner Kaiserplatz.



Prof. Dr. Walter van Laack: Schulmediziner und Nahtod-Experte (Foto: privat)

Professor van Laack gilt bundesweit als einer der Experten zum Thema Nahtod und der Aussagekraft von Berichten Wiederbelebter nach ihrem klinischen Tod. In Aachen hat der Professor für „Orthopäde und Grenzgebiete“ ein Zentrum der deutschen Nahtodforschung aufgebaut und tritt vielfach als Fachmann im Fernsehen und im Radio auf. Das Moderatoren-Team, *Pfarrer*in Dr. *Wibke Janssen* und *Pfarrer* *Joachim Gerhardt*, wird der Frage nachgehen: Sind Nahtoderfahrungen nur Hirngespinnste? – was van Laack bestreitet. In welchem Verhältnis stehen diese Erfahrungen zur Vorstellung von Auferstehung. *Grips & Geist*“ bietet zudem die Gelegenheit, den profilierten Wissenschaftler auch als Person mit eigenen Hoffnungen und Glaubensvorstellungen kennenzulernen. Die Moderatoren werden dem Gast gewohnt kritisch, persönlich und humorvoll genau 60 Minuten lang auf den Zahn fühlen.



Besondere Atmosphäre: "Grips & Geist" in der Krypta der Kreuzkirche am Kaiserplatz im Bonner Zentrum (Foto: M. Böschmeyer)

Gäste des ambitionierten Wissenschaftstalks „Grips & Geist“, unterstützt von **Karstadt Bonn**, waren zuletzt der Psychiater *Thomas Schlaepfer*, Deutschlands jüngster Philosophieprofessor *Markus Gabriel*, der Präsident der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DGF) *Matthias Kleiner*, der Bonner Unirektor *Jürgen Fohrmann* sowie der Bonner Nobelpreisträger *Reinhard Selten*. Veranstalter von „Grips & Geist“ sind das **Evangelische Forum Bonn** und die **Kreuzkirchengemeinde**. Der Talk zu Kölsch und Salzbrezeln ist wie immer gerahmt von **Live-Jazzmusik**, dieses Mal mit dem Bonner Duo „**Heck-Vachtchenko**“. Der Eintritt ist kostenlos.



Hier trifft sich Kirche und Wissenschaft

ger / 08.03.2013

http://www.bonn-evangelisch.de/aktuell/archiv-2013-1935-grips_laack-1971.php